

## Musikkapelle Terfens feiert Schritt ins dritte Jahrhundert

Als am 26. Juni 1796 die Musikkapelle Terfens anlässlich der feierlichen Wiedereröffnung der Wallfahrtskirche Maria Larch den Festgottesdienst feierlich begleitete, ahnte keiner der Beteiligten, welche lange und bewegte Geschichte auf diesen Verein wartet.

Mit der 1.000 Jahrfeier der Wallfahrt St. Georgenberg im Jahre 1845 folgte nach 49 Jahren die nächste urkundliche Erwähnung der Terfener Musik. Ab Mitte des 19. Jahrhunderts wurde der Informationsfluß dichter, die vorhandenen Dokumentationen lassen auf ein gesteigertes Vereinsbewußtsein schließen.

Einige Kapellmeister (zwölf sind urkundlich bekannt) führten den Verein bei festlichen Anlässen wie dem Empfang des Kaisers 1909 aber auch in den schweren Zeiten zweier Weltkriege. Heute liegt diese Aufgabe bei Kapellmeister Gottfried Köchler, der Obmann Karl Klingler übernahm vor

drei Jahren die organisatorische Verantwortung, 45 Musikanten und zwei Marketenderinnen sind 1996 Mitglieder des Vereins.

Bemerkenswert ist, daß 200 Jahre nach der Gründung des Vereines auch in der heutigen, vollkommen veränderten Welt, die Musikkapelle noch immer einen hohen Stellenwert für das Zusammenleben im Dorf hat. Musik und das Gehören zu einer Gemeinschaft geben Sinn und machen Freude.

Das Jubiläumsjahr wurde am 27. April mit einem Festkonzert im Schulhaus in Terfens eröffnet. Am 22. Juni findet zusammen mit der Schützenkompanie Terfens und der Musikschule aus der Nachbargemeinde Fritzens ein militärischer Zapfenstreich statt. Nach dem schon im Land bekannten Seefest in der Weißblahn am 10. und 11. August stehen im Herbst Konzerte mit bekannten Musikgruppen unter dem Motto »200 Jahre Musik« auf dem Programm.